

Presseinformation

Orth/Donau, 8.5.2014

Orchideenblüte in den Donau-Auen

Zu den besonderen botanischen Schätzen des Nationalpark Donau-Auen gehören 23 Arten der streng geschützten, seltenen Orchideen. Viele davon stehen jetzt in Blüte!

Was verbinden wir mit dem Begriff **Orchideen**? Dampfende Regenwälder, einen Hauch von Exotik, karibische Träume? Freilich entfalten diese Pflanzen in den Tropen einen Großteil ihrer beeindruckenden Artenfülle, doch es gibt sie auf jedem Kontinent, ausgenommen die Antarktis. Die Wuchsformen der Orchideen und die Gestalt der Blüten sind mannigfaltig. Die Blütengröße variiert von einigen Millimetern bis zu 20 Zentimetern. Das **Farbspektrum** reicht von dezentem Braun und zartem Weiß über Grün und Blau bis zu kräftigen Rot- und Gelbtönen; viele der Orchideenblüten sind mehrfarbig. Laufend werden bisher unbekannte Vertreter neu entdeckt. Von den derzeit etwa **30.000 bekannten Arten** gedeihen 250 in Europa. Nicht immer sind sie so bunt und prächtig wie viele ihrer Schwestern im Regenwald, doch gehören sie alle zur „königlichen Familie“ der Orchideengewächse.

Es gibt somit auch etliche wild wachsende Orchideenarten **in Österreich**. Der Nationalpark Donau-Auen bietet vielen von ihnen hervorragende Lebensbedingungen! Standorte sind im **gesamten Nationalpark-Gebiet** zwischen Wien und Hainburg zu finden. Die Wiesen, Waldränder und speziell die Mager-Lebensräume wie der Marchfeldschutzdamm und die Heißländer der Lobau bergen insgesamt **23 Arten!**

Die verschiedenen Knabenkräuter sind wohl die bekanntesten heimischen Orchideen. Das Kleine Knabenkraut, das Helmknabenkraut und das Brandknabenkraut zeigen in den Donau-Auen jetzt ihre anmutige Blüte. Aber auch weniger bekannte Vertreter wie der Dingel, die Riemenzunge, die Nestwurz sowie mehrere Stendelwurz-, Waldvögelein- und Ragwurz-Arten gedeihen im Nationalpark Donau-Auen bestens.

Wir ersuchen unsere BesucherInnen zu beachten: die heimischen Orchideen sind allesamt **streng geschützt** und dürfen weder gepflückt noch ausgegraben werden! Erfreuen wir uns lieber an Ort und Stelle an ihrer zarten Pracht.

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH

Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung

Tel.: 02212/3450-26, mobil: 0676/84223526, e.dorn@donauauen.at

www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen